

EINSTEIN TRAINING

Audits zur Verbesserung der Wärmebereitstellung

Meistersingerhalle, Münchener Straße 21, 90478 Nürnberg,
 Konferenzraum 4

Montag, 23.05.2011

Registrierung der Teilnehmer, Begrüßung	13.00 – 13.15
Einführungsvortrag: Grundlagen der Thermodynamik Dipl.-Ing. Vivien Günther, BTU Cottbus, Lehrstuhl Thermodynamik/Thermische Verfahrenstechnik	13.15 – 15.15
KAFFEPAUSE	15.15 – 15.30
Fortsetzung Einführungsvortrag, Diskussion	15.30 – 16.30
Optional: Prüfung Installation Software EINSTEIN	16.30 – 17.00

Dienstag, 24.05.2011

Dr. Hans Schweiger, Cristina Ricart, energyXperts

Wozu EINSTEIN? Einführung und Hintergrund zum EINSTEIN Auditinstrument I	09.00 - 9.30
Das EINSTEIN Tool - ein Überblick über das Software Tool, den Aufbau, Rechenmodelle und Funktionen <ul style="list-style-type: none"> Demonstration des EINSTEIN Software Tools 	09.30 - 10.45
KAFFEPAUSE	10.45 – 11.00
Wie wird ein EINSTEIN Energie Audit erstellt - allgemeine Schritte der Methodik	11.00 - 11.30
Grundlagen der Energieumwandlung und EINSTEIN-Konzept – Definitionen Wärmebedarf und -versorgung <ul style="list-style-type: none"> Demonstration mit dem EINSTEIN Software Tool 	11.30 - 13.00
MITTAGESSEN	13.00 – 14.00
Grundlagen der Energieumwandlung und EINSTEIN-Konzept – Weiterführung	14.00 - 14.45
Erste Schritte mit EINSTEIN – Wichtigste zu erhebende Daten, Eingabe der Daten, Datenüberprüfung und Energiebilanz <ul style="list-style-type: none"> Demonstration des EINSTEIN Software Tools 	14.45 – 15.30
KAFFEPAUSE	15.30 – 15.45
Das EINSTEIN Software Werkzeug - Weiterführung	15.45 – 17.15

Mittwoch, 25.05.2011

Praxis-Beispiel der Teilnehmer für Dateneingabe und Analyse der Energiebilanz aus dem EINSTEIN Tool	09.00 - 10.00
Prozessoptimierung und Wärmerückgewinnung in EINSTEIN, Hintergrund und Methodologie, Wärmerückgewinnungspotential, Entwurf eines Wärmetauschernetzwerkes <ul style="list-style-type: none"> Demonstration mit dem EINSTEIN Software Tool 	10.00 - 11.00
KAFFEEPAUSE	11.00 - 11.15
Prozessoptimierung und Wärmerückgewinnung in EINSTEIN – Weiterführung	11.15 - 12.15
Wärme- und Kälteversorgungssysteme in EINSTEIN – Hintergrund und Methodologie, manuelle und unterstützte Planung eines alternativen Systems, Energieleistungssimulation <ul style="list-style-type: none"> Demonstration mit dem EINSTEIN Software Tool 	12.15 - 13.00
MITTAGESSEN	13.00 – 14.00
Wärme- und Kälteversorgungssysteme in EINSTEIN – Weiterführung	14.00 - 15.15
KAFFEEPAUSE	15.15 - 15.30
Wärme- und Kälteversorgungssysteme in EINSTEIN – Weiterführung	15.30 - 16.00
Kostenbeurteilung in EINSTEIN – wichtige wirtschaftliche Kennwerte <ul style="list-style-type: none"> Demonstration mit dem EINSTEIN Software Tool 	16.00 – 16.30
Vergleich mit Alternativen in EINSTEIN und Berichtserstellung <ul style="list-style-type: none"> Demonstration mit dem EINSTEIN Software Tool 	16.30 - 17.00

Donnerstag, 26.05.2011

EINSTEIN Wiederholung	09.00 - 09.15
Praktisches Beispiel mit allen Elementen in EINSTEIN <ul style="list-style-type: none"> Fallbeispiel erstellt von den Teilnehmern 	09.15 – 11.00
KAFFEEPAUSE	11.00 - 11.15
Praktisches Beispiel mit allen Elementen in EINSTEIN – Weiterführung	11.15 – 13.00
MITTAGESSEN	13.00 – 14.00
Präsentation der Ergebnisse und Auswertung durch die Teilnehmer	14.00 - 15.00
KAFFEEPAUSE	15.00 - 15.15
Schnelle Kostenbeurteilung mit EINSTEIN	15.15 – 15.30
Vorschau auf weitere Entwicklungen	15:30 – 15.45
Auswertungsrunde	15.45 - 16.00

Die EINSTEIN Trainingsprogramme werden durch die Europäische Kommission über das Programm „Intelligent Energy Europe“ finanziell unterstützt. Die Verantwortung für den Inhalt des Dokuments liegt bei den Autoren. Der Inhalt gibt nicht den Standpunkt der Europäischen Gemeinschaften wieder. Die europäische Kommission kann nicht für Folgen der Nutzung der dargestellten Inhalte verantwortlich gemacht werden.